



Bericht des Regionsvorsitzenden

Rheinbrohl, im Mai 2013

Liebe Tischtennisfreunde/innen,

zum Ende der Saison 2012/13 ziehe ich für die Region 1, Koblenz-Neuwied mit aktuell 56 Vereinen eine durchweg positive Bilanz. Allerdings konnte der Trend eines kontinuierlichen Rückganges der Spielerzahlen nicht gestoppt werden; dies betrifft jedoch alle Regionen!

Sämtliche Meisterschaften und Ranglisten wurden durchgeführt, erfreuten sich insgesamt einer guten Beteiligung und waren seitens der Ausrichter bestens organisiert und von den Regionsfunktionsträgern ausgezeichnet geleitet; hierfür an dieser Stelle meinen herzlichen Dank.

Auch der gesamte Meisterschafts- und Pokalspielbetrieb wurde reibungslos abgewickelt wofür mein Dank allen Aktiven, insbesondere aber den ehrenamtlich tätigen Staffelleitern, Schiedsrichtern und Regionsfunktionsträgern gilt, die stets umsichtig auch kleine Unstimmigkeiten abgewickelt haben.

Als Regionsvorsitzender (RV) habe ich neben repräsentativen Aufgaben an allen Sitzungen auf Verbandsebene die Region vertreten, dabei wiederholt auf die finanziell angespannte Situation vieler Regionsvereine hingewiesen und vor einem weiteren drehen an der Gebührenschaube gewarnt! Im Hinblick auf die Ausrichtung des Verbandes (TTVR 2016) fand am 04./05.01.2013 eine Klausurtagung statt an der wir seitens der Region mit 5 Vorstandsmitgliedern teilgenommen haben. Das in diesem Zusammenhang angebotene und am 9.4.2013 durchgeführte Regionsgespräch zu TTVR 2016 besuchten leider nur wenige Vereinsvertreter! In den nächsten Wochen und Monaten werden richtungsweisende Entscheidungen erforderlich sein, um den TTVR zukunftsfähig auszurichten. Ob dies gelingt möchte ich aktuell nicht bewerten. An dieser Stelle möchte ich nicht unerwähnt lassen, dass ich mich zusätzlich zu den vielen Stunden des ehrenamtlichen Engagements für unsere Region auch noch mit persönlichen Diffamierungen auseinandersetzen muss und für mich daher eine Tätigkeit als RV über 2014 hinaus nicht mehr vorstellbar ist!

Der Regionsvorstand tagte insgesamt viermal, wobei hier insbesondere die Vorgehensweise auf Verbandsebene sowie die Abläufe und Organisation der Regionsveranstaltungen ab- und besprochen wurde.

Ganz besonders herzlich danke ich allen Kolleginnen und Kollegen des Regionsvorstandes für ihren großen ehrenamtlichen Einsatz sowie die stets offene und ehrliche Kommunikation zum Wohle unserer Region und seiner Aktiven! Ohne den unermüdlichen Einsatz wäre ein reibungsloser und damit vernünftiger Spielbetrieb nicht möglich!

Abschließend gratuliere ich allen Meistern, Pokalsiegern und Aufsteigern zu ihrem sportlichen Erfolg; insbesondere dem neuen deutschen Pokalsieger TSG Urbach-Dernbach! Allen Teams wünsche ich für die neue Saison 2013/14 viel Glück.

Zum diesjährigen Regionstag in Mülheim-Kärlich erhoffe und erwarte ich eine außerordentlich gute Beteiligung möglichst aller Regionsvereine.

In diesem Sinne wünsche ich mir am Regionstag einen Dialog statt Monolog und verbleibe

Mit sportlichen Grüßen